

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 130 (2004)
Heft: 11

Rubrik: Monatsgedicht : es war einmal im Emmental ...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es war einmal im Emmental ...

Ulrich Weber

Es war einmal im Emmental ein Pfarrer, der in grosser Zahl Romane schrieb von Geld und Geist und über Menschliches zumeist.

Dem Mann gedenkt man dieser Tage, doch dies entwickelt sich zur Plage. Das Fernseh'n lässt Familien streiten im Haus so wie zu Gotthelfs Zeiten.

Dies wiederum lockt an Touristen, die sich ums «Sahlenweidli» nisten.

Statt Melkmaschine, Heugebläse, gib't Gotthelf-Brot und Gotthelf-Käse.

Ach Gott, hilf Gotthelf überstehen all diese Jubiläumswehen.

Denn würde das so weitergehn, müsst' er sich stets im Grabe drehn.

Horoskop



WIDDER

21. März bis 20. April

Das Leben meint es gut mit Ihnen. Gut, so gut nun auch wieder nicht. Aber immerhin: gut. Und das ist gut so.



STIER

21. April bis 20. Mai

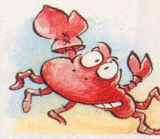
Wenn Sie Ihr Loch im Zahn nicht bald stopfen lassen, wird das Loch in Ihrem Portemonnaie noch grösser.



ZWILLING

21. Mai bis 21. Juni

So schlecht ist Ihr Computer nun auch wieder nicht. Ihre Katze zumindest vermöchte nie auszuhalten, was Sie Ihrer Maus zumuten.



KREBS

22. Juni bis 22. Juli

Wenn Sie Ihre Nase dauernd in Dinge stecken, die Sie nichts angehen, dürfen Sie sich nicht wundern, wenn andere Sie nicht mehr riechen mögen.



LÖWE

23. Juli bis 23. August

Ihr Chef hat Recht: Es ist nicht dasselbe, ob Sie oder Kosmetikerinnen während der Arbeitszeit eine Nagelfeile in der Hand halten.



JUNGFRAU

24. August bis 23. Sept.

Ein Glas in Ehren. Aber Sie müssen ja nicht dauernd voll der Ehre sein.



WAAGE

24. Sept. bis 23. Oktober

Wenn Sie nächstes Mal nach der Predigt erwachen, sagen Sie besser «Amen» statt «Frölein, zahle!».



SKORPION

24. Oktober bis 22. Nov.

Seien Sie froh: Es stimmt nicht alles, was Sie am Stammtisch behaupten.



SCHÜTZE

23. Nov. bis 21. Dez.

Sie werden sich nie scheiden lassen. Dazu fehlt Ihnen das Geld.



STEINBOCK

22. Dez. bis 20. Januar

Sie mögen sich nicht erinnern, wann Sie das letzte Mal ein Buch gelesen haben? Dann dürfen Sie sich wieder mal eins gönnen.



WASSERMANN

21. Januar bis 20. Februar

Werden Sie nie Unternehmer! So viel Lohn, wie Sie von Ihrem Chef verlangen, würden Sie nie einem Angestellten bezahlen.



FISCHE

21. Februar bis 20. März

Wenn Sie nächstes Mal wegen erhöhter Temperatur der Arbeit fernbleiben, sollten Sie nicht merken lassen, dass es an der Sonne im Tessin liegt.

ILLUSTRATION: JOHANNA IGJATOVIC